

bi medien
Impressum | Kontakt | Impressum
Deutsch | English

Für alle, die mehr wollen

Artikel
Veranstaltungen
Mediadaten
Bestellen

Artikel
Nachrichten
Maschinen und Geräte
Baumpflege
Baustoffe
Pflanzen
Nutzfahrzeuge
Rasenpflege
Baupraxis
Software
Unternehmens-führung

Veranstaltungen
Mediadaten
Bestellen

Themenvorschau
Heft bestellen
Stellenmarkt


jetzt Testen!

Ausschreibungen + private Projekte

520.000 pro Jahr

Heute im Zugriff 29594
Ausschreibungen für alle Leistungen

jetzt Anmelden

Bentley Institute

Viel mehr auf [bi-galabau.de](#)

bi Galabau
Veranstaltungen
Mediadaten
Bestellen

Bentley Advantage DACH Veranstaltung

2. Juli, Schloss Biebrich, Wiesbaden

Erneut mehr Fachunternehmen in NRW

Seit Januar „brummt“ das Geschäft bei den Landschaftsgärtnern in Nordrhein Westfalen. Manko: Es fehlen zunehmend Fachkräfte – und auch bei der Liquidität vermissen die Fachunternehmen „Dünger“ für künftiges Wachstum.



Für ihre Themengärten auf der Landesgartenschau 2010 in Hemer konnten Jürgen Schwemmann (2.v.l.), Wilfried Haarmann (3.v.l.), Günter Herbeckroick (4.v.l.), Jörg Salomon (4.v.r.), Siegfried Borgmeier (3.v.), Thomas Borgmeier (2.v.r.) und Daniel Borgmeier (r.) Auszeichnungen von Präsident Hans Christian Leonhards (l.) entgegennehmen. | Foto: Christian Weber

Dies wurde bei der Mitgliederversammlung des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Nordrhein-Westfalen im Gartenbauzentrum Essen deutlich. Der Verband zählt jetzt 893 Mitgliedsunternehmen – ein Zuwachs von zwei Prozent innerhalb der vergangenen zwölf Monate. Wie Präsident Hans Christian Leonhards betonte, ist es verwunderlich, dass der Mechanismus „Nachfrage regelt den Preis“ im GaLaBau offensichtlich nicht greift. Obwohl die Fachunternehmen gut beschäftigt sind, will das Preisniveau nicht steigen. Dabei wäre es dringend notwendig: „Unsere Zulieferer überschütten uns wiederholt mit Preiserhöhungen zum Teil im zweistelligen Bereich.“ Und auch die immer weiter steigenden Betriebskosten müssen aufgefangen werden. Der Präsident appellierte an die rund 120 Teilnehmer der Mitgliederversammlung, diese Aspekte bei anstehenden Angeboten und Kalkulationen zu bedenken. Sowohl bei der Fachkräfte-Ausbildung wie auch im Marketing und bei betriebswirtschaftlichen Fragen können die Mitgliedsunternehmen auch in Zukunft auf die Unterstützung durch den Berufsverband bauen. Aus den zahlreichen Aktivitäten von der politischen Lobby-Arbeit über die Nachwuchswerbung bis hin zur Öffentlichkeitsarbeit für mehr Gartenlust stellte Präsident Leonhards zwei Initiativen heraus. „Wir werden im kommenden Jahr gemeinsam mit einer Agentur Gartenreisen anbieten – aber nicht zu Parks und Villen in der Toskana oder zu Landschaftsgärten in England.“ Redakteure von Zeitungen und anderen Medien sollen dazu eingeladen werden, schöne von Landschaftsgärtnern erstellte Hausgärten und Freianlagen in ihrer Region zu besichtigen. Darüber hinaus wird ein im vergangenen Jahr auf der Landesgartenschau in Hemer angedacht Firmengärten-Wettbewerb vorbereitet. Der erste soll im Jahr 2012 für die Region Mülheim/Ruhr, Essen und Oberhausen ausgeschrieben werden. Dabei mitwirken werden der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten, die Industrie- und Handelskammer zu Essen, örtliche Arbeitgeberverbände und Kreishandwerkerschaften sowie die Stadtverwaltungen. „Wir wollen erreichen, dass gut geplante, fachgerecht gebaute und qualifiziert gepflegte Außenanlagen an Gewerbeobjekten – vom Gebäude einer Versicherung, über die Außenanlage einer Schreinerei bis hin zu einem Ärztehaus – publikumswirksam im Rahmen eines Wettbewerbs prämiert werden.“ Getragen werde der ganze Wettbewerb von der Stiftung „Die Grüne Stadt“. www.galabau-nrw.de

> Dieser Artikel wurde in der bi-GaLaBau 8+9-2011 veröffentlicht.

 Empfehlen
 Tweet
 +1

Dauerhaft aktivieren und Datenübertragung zustimmen:
 Facebook
 Twitter
 Google+

Weitere interessante Artikel finden Sie in der aktuellen bi-GaLaBau.

Bestellen Sie jetzt! >>>

http://www.bi-galabau.de/Artikel_GB_8_9_2011_NRW.AxCMS

22.05.2014